

Originalbetriebsanleitung für hydraulischen Reifenmontageheber



Abbildung des hydraulischen Reifenmontagehebers (Foto)




**Vor der Inbetriebnahme ist diese Betriebsanleitung gründlich zu lesen und zu beachten.
Zum späteren Gebrauch muss diese Betriebsanleitung aufbewahrt werden.**

Inhaltsverzeichnis

<u>1. ZU DIESER BETRIEBSANLEITUNG UND SYMBOLBESCHREIBUNG</u>	3
1.1 INFORMATIONEN IN DIESER BETRIEBSANLEITUNG	3
1.2 SICHERHEITSKENNZEICHNUNG	3
<u>2. SICHERHEITS- UND UNFALLVERHÜTUNGSVORSCHRIFTEN</u>	4
2.1 ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	4
2.2 TÄTIGKEITSSPEZIFISCHE MAßNAHMEN	5
<u>3. LEISTUNGSBESCHREIBUNG</u>	5
3.1. BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH	5
3.2. TECHNISCHE DATEN	5
3.3. BAUTEILBESCHREIBUNG	6
<u>3.4. MONTAGEANLEITUNG</u>	7
<u>4. BETRIEB DES REIFENMONTAGEHEBERS</u>	8
4.1. VORBEREITUNG VOR DER ERSTEN BENUTZUNG	8
4.2. BEFÜLLEN DES HYDRAULIKKREISES	8
4.3. AUFNEHMEN VON RÄDERN	9
4.4. ABSENKEN VON RÄDERN	9
<u>5. WARTUNG UND INSTANDHALTUNG</u>	9
<u>6. LAGERUNG UND TRANSPORT</u>	10
<u>7. ENTSORGUNG</u>	10
<u>10. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG</u>	11
<u>11. GARANTIE</u>	12
<u>12. ADRESSEN</u>	12
<u>13. IMPRESSUM</u>	12

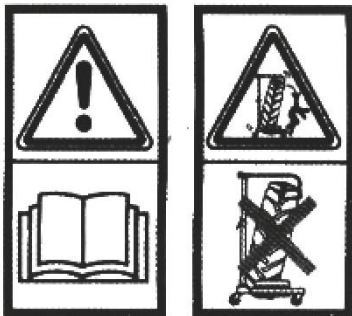
1. Zu dieser Betriebsanleitung und Symbolbeschreibung

1.1 Informationen in dieser Betriebsanleitung

	ACHTUNG	Warnung vor Personen- oder Umweltschäden.
	WICHTIG	Warnung vor Sachschäden.
	HINWEIS	Ergänzende Informationen.

- Zahlen in Abbildungen (1, 2, 3 ...) beziehen sich auf die entsprechende Zahlen in Klammern (1), (2), (3) ... im benachbarten Text auf Positionsnummern in Tabellen.
- Handlungsanweisungen, bei denen die Reihenfolge beachtet werden muss, sind durchnummeriert (1., 2., 3., ...)
- Auflistungen, sind mit einem Punkt gekennzeichnet (•, •, ...)

1.2 Sicherheitskennzeichnung



1.

2.



3.



4.

Vor der Inbetriebnahme:

1. Vor der Inbetriebnahme und bei Wartungsarbeiten muss die Betriebsanleitung beachtet werden.

Während des Betriebes:

2. Gefahr durch ungesicherte Räder. Der Bediener muss sicherstellen, dass die Räder richtig aufgenommen und gesichert sind.
3. Der Sicherungsmechanismus muss verschlossen sein, bevor das Rad bewegt wird.
4. Es besteht die Gefahr von Sturz- und Ausrutschunfällen. Deshalb darf niemals auf dem Montagemittel gestanden oder damit gefahren werden.

2. Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Die Betriebsanleitung wurde so erstellt, dass Sie sicher mit Ihrem Gerät arbeiten können.
- Personen, die diese Anleitung nicht kennen, dürfen das Gerät nicht in Betrieb nehmen.
- Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Inbetriebnahme ganz durch. Beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise.
- Diese Betriebsanleitung richtet sich an Personen mit technischen Grundkenntnissen im Umgang mit Geräten wie dem hier beschriebenen.
- Wenn Sie noch keinerlei Erfahrung mit einem solchen Gerät haben, sollten Sie zunächst erfahrene Personen zur Hilfe nehmen.
- Bewahren Sie alle mit dem Gerät gelieferten Unterlagen auf, damit Sie sich bei Bedarf informieren können. Bewahren Sie den Kaufbeleg für eventuelle Garantiefälle auf.
- Wenn Sie das Gerät einmal verleihen oder verkaufen sollten, geben Sie alle mitgelieferten Unterlagen mit.
- Beachten Sie die Bedienungs- und Wartungshinweise, die Sie dieser Anleitung entnehmen können.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Die mechanischen Wartungsarbeiten sind in den vorgeschriebenen Intervallen und in dem vorgeschriebenen Umfang durchzuführen.
- Nach Instandhaltungsarbeiten müssen alle demontierten Schutzvorrichtungen wieder fachgerecht remontiert werden. Die Schutzeinrichtungen und deren Schutzwirkung sind vor Inbetriebnahme des Gerätes durch einen Sachkundigen zu prüfen.
- Defekte Geräte sind unverzüglich Instand zu setzen, um den Schadensumfang gering zu halten und die Sicherheit des Gerätes nicht zu beeinträchtigen.
- Die Reifenmontageheber dürfen nur im Rahmen der in dieser Betriebsanleitung festgelegten Bedingungen eingesetzt und betrieben werden.
- Nachrüstungen, Veränderungen oder Umbauten der Geräte sind grundsätzlich untersagt. Sie bedürfen auf jeden Fall der Rücksprache und schriftlichen Freigabe des Inverkehrbringers.
- Sollten sich im Betrieb (Rest-) Gefahren und Risiken zeigen, die nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben werden, ist der Betreiber verpflichtet, diese dem Inverkehrbringer mitzuteilen.
- Überschreiten Sie niemals das für den Heber definierte zulässige Hubgewicht.
- Setzen Sie den Reifenmontageheber immer nur auf festem und ebenem Untergrund ein.
- Überprüfen Sie vor jedem Einsatz die Funktionstüchtigkeit, kontrollieren Sie insbesondere den Hydraulikölstand und achten Sie auf mögliche Leckagen.
- Unter hohem Druck austretende Flüssigkeiten (Hydrauliköl) können die Haut durchdringen und schwere Verletzungen verursachen! Bei Verletzungen sofort einen Arzt aufsuchen! Infektionsgefahr!
- Vor Arbeiten an der Hydraulikanlage Gerät entspannen und die Anlage drucklos machen!
- Der Reifenmontageheber darf nur an Stellen am Reifen angesetzt werden.
- Bewahren Sie alle mit dem Gerät gelieferten Unterlagen auf, damit Sie sich bei Bedarf informieren können. Bewahren Sie den Kaufbeleg für eventuelle Garantiefälle auf.
- Wenn Sie das Gerät einmal verleihen oder verkaufen sollten, geben Sie alle mitgelieferten Unterlagen mit.
- Beachten Sie die Bedienungs- und Wartungshinweise, die Sie dieser Anleitung entnehmen können.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

2.2 Tätigkeitsspezifische Maßnahmen



- Rüst-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten am Gerät nur mit Schutzhandschuhen durchführen, um Verletzungen an scharfkantigen Geräteteilen zu verhindern.
- Während des Arbeitens mit und an dem Gerät sind festsitzende Arbeitsschutzschuhe zu tragen.
- Führen Sie vor jedem Gebrauch grundsätzlich eine Sicht- und anschließend eine Funktionskontrolle des Gerätes durch, um Beschädigungen und verschlissene Bauteile zu identifizieren und deren Instandhaltung vor Inbetriebnahme durch geschultes Personal zu veranlassen.
- Vor dem Anheben und Verfahren des Reifens, stellen Sie sicher, dass das Halteventil geschlossen und der Haltearm vor den Reifen geschwenkt sind.
- Achten Sie darauf, dass der Montageheber immer auf einem festen und tragfähigen Untergrund steht bevor der Reifen aufgenommen wird.
- Schmieren Sie regelmäßig alle beweglichen Teile am Hydraulikheber.
- Bei zu geringem Ölstand ist dieses, vor der weiteren Benutzung aufzufüllen und das System zu entlüften. Beachten Sie die Hinweise in dieser Anleitung!
- Die Reifenmontage darf nur von Personen betrieben werden, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Eine Ausnahme stellt die Benutzung als Jugendlicher dar, wenn die Benutzung im Zuge einer Berufsausbildung zur Erreichung der Fertigkeit unter Aufsicht eines Ausbilders erfolgt.

3. Leistungsbeschreibung

3.1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der hydraulische Reifenmontageheber ist ausschließlich für die Erleichterung der Montage von Rädern an Fahrzeugen geeignet. Hierbei sind die im Kapitel 3.2 angegebenen Reifenabmessungen zwingend zu beachten.

Eine abweichende Verwendung z.B. die Anwendung im Zusammenhang mit anderen Reifenabmessungen gelten als nicht bestimmungsgemäß.

Die Montagehilfe ist nicht zum Anheben und Verfahren von angehobenen Fahrzeugen geeignet.

Bei Nichtbeachtung der Bestimmungen, aus den allgemein gültigen Vorschriften sowie den Bestimmungen aus dieser Betriebsanleitung inklusive einer unzureichenden Wartung, kann der Inverkehrbringer für eventuelle Schäden nicht verantwortlich gemacht werden.

3.2. Technische Daten

Maximale Traglast	Mindest Raddurchmesser	Maximaler Raddurchmesser	Maximale Radbreite	Eigengewicht	Abmessungen (Länge, Breite und Höhe)
1200kg	1000mm	2200mm	800mm	118kg	1300x1015x1500mm

3.3. Bauteilbeschreibung

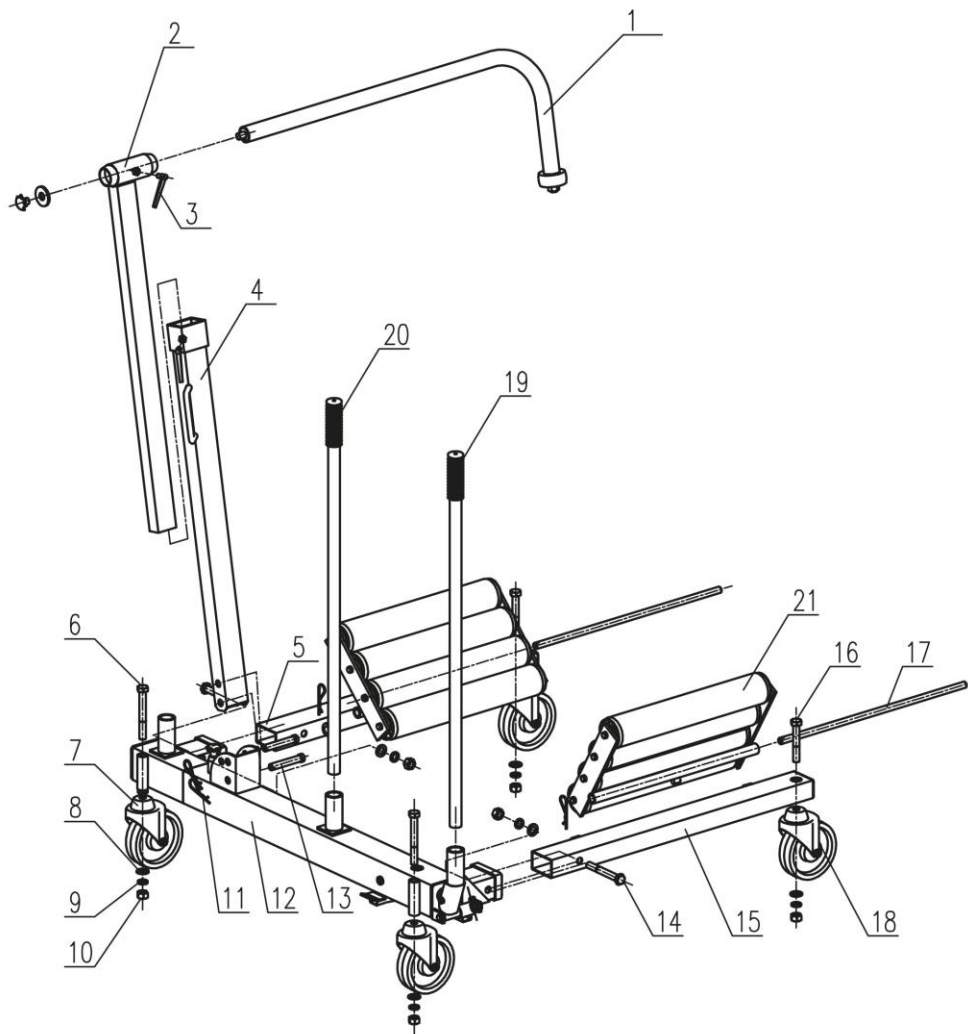


Abbildung 2

Pos	Beschreibung	Anzahl	Pos	Beschreibung	Anzahl
1	Reifenhalter	1	12	Rahmen	1
2	Gleitbuchse	1	13	Stift	2
3	Klemmschraube	2	14	Schraube M16x110	2
4	Führungsrohr	1	15	Rechtes Stützrohr	1
5	Linkes Stützrohr	1	16	Schraube M16x100	2
6	Schraube M16x100	2	17	Haltestange	2
7	Gebremste Bockrolle	2	18	Ungebremste Bockrolle	2
8	Unterlegscheibe 16	6	19	Montagehebel	1
9	Sicherungsscheibe 16	6	20	Handgriff	1
10	Mutter M16	6	21	Auflagerollen	2
11	Federstecker	4			

Tabelle Einzelteilliste

3.4. Montageanleitung

Prüfen Sie nach dem Öffnen der Verpackung, dass alle Bauteile vollständig und ohne Beschädigungen vorliegen. Sollten Bauteile fehlen oder defekt sein, nehmen Sie sich sofort mit ihrem Fachhändler Kontakt auf und verwenden das Gerät erst nach der Freigabe durch den Fachhändler.

- A. Verwenden Sie die Schraube (6), Unterlegscheibe (8), Sicherungsscheibe (9) und Mutter (10), um die gebremste Bockrolle (7) am Rahmen (12) zu befestigen.
- B. Verwenden Sie die Schraube (6), Unterlegscheibe (8), Sicherungsscheibe (9) und Mutter (10), um die ungebremsten Bockrollen (18) am linken und rechten Stützrohr (5/15) zu befestigen.
- C. Verwenden Sie die Schraube (14), Unterlegscheibe (8), Sicherungsscheibe (9) und Mutter (10), um das linke Stützrohr (5) am Rahmen (12) zu befestigen.
- D. Verwenden Sie die Schraube (14), Unterlegscheibe (8), Sicherungsscheibe (9) und Mutter (10), um das rechte Stützrohr (15) am Rahmen (12) zu befestigen.
- E. Verwenden Sie die Haltestange (17) und die Federstecker (11), um die Auflagerollen (21) am linken und rechten Stützrohr (5/15) zu befestigen.
- F. Verwenden Sie die Stifte (13) und den Federstecker (11) um das Führungsrohr (4) am Rahmen (12) zu befestigen.
- G. Fixieren Sie den Reifenhalter (1) mit der Klemmschraube (3) in der Gleitlagerbuchse (2).
- H. Befestigen Sie die Gleitlagerbuchse (2) mit der Klemmschraube (3) im Führungsrohr (4).



ACHTUNG: Halten Sie die Montagereihenfolge ein und verwenden ausschließlich das mitgelieferte Material. Bei Beschädigungen kontaktieren Sie vor der Verwendung ihren Fachhändler.



WICHTIG: Eine falsche Montage kann die Funktion negativ beeinflussen und zu Funktionsstörungen führen. Unfälle und Sachschäden sind die Folgen der nicht Beachtung.

4. Betrieb des Reifenmontagehebers

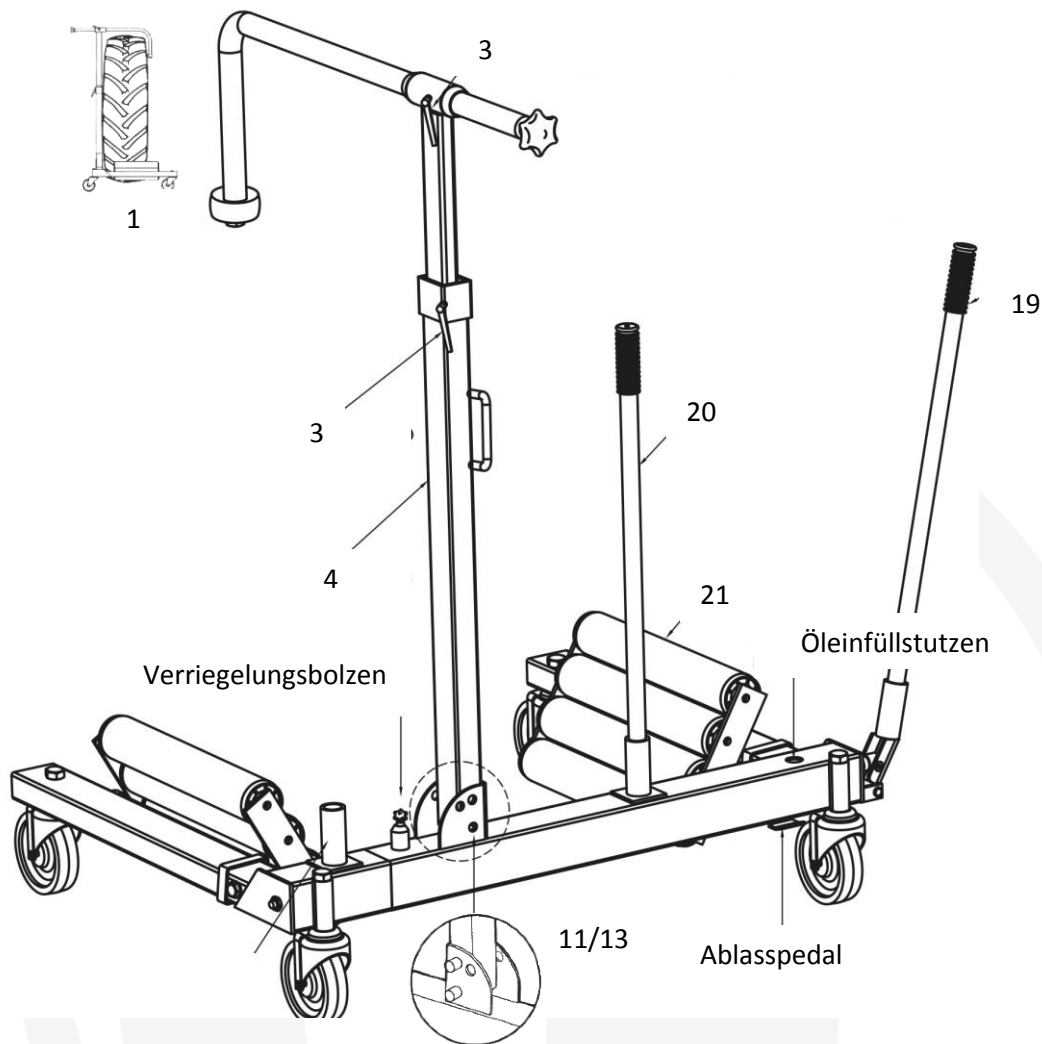


Abbildung 3

4.1. Vorbereitung vor der ersten Benutzung

Vor dem ersten Einsatz des Montagehebers ist es notwendig den Hydraulikkreis zu befüllen.

4.2. Befüllen des Hydraulikkreises



ACHTUNG: Zu geringer Ölstand und Luft im Hydraulikkreis können zu einem plötzlichen absacken der Last führen und Personen gefährden sowie schwerverletzen.

1. Zum Befüllen, pumpen Sie mit dem Hebel (19) die Auflagerollen (21) in die weiteste Position.
2. Öffnen Sie in dieser Position den Öleinfüllstutzen und befüllen den Behälter vollständig, mit Hydrauliköl (der Qualität = ISO VG15).
3. Verschließen Sie den Öleinfüllstutzen wieder.
4. Abschließend ziehen Sie Auflagerollen (21) durch das Betätigen des Ablasspedals wieder zusammen.



ACHTUNG: Überschreiten Sie niemals die zulässigen Lasten und treten Sie niemals unter das angehobene Rad. Eine Nichtbeachtung kann zu schweren Sachschäden und tödlichen Verletzungen führen!!!

4.3. Aufnehmen von Rädern

1. Stellen Sie den Reifenmontageheber mit beiden Auflagerollen (21) unter das zu hebende Rad am gegen das Absinken blockierte Fahrzeug oder das noch nicht montierte Rad.
2. Blockieren Sie die Bockrolle (7), damit es nicht zu unkontrollierten Bewegungen kommen kann.
3. Hierbei muss das Rad vollständig an dem Führungsrohr anliegen.
4. Sichern Sie das Rad mit dem Reifenhalter (1) in vertikaler Stellung.
5. Die Unterlage muss immer eben und ausreichend tragfest sein.



ACHTUNG: Unzureichende Standfestigkeit und eine falsche Positionierung des Reifenmontagehebers können zum Umstürzen führen.

Für eine sichere Fixierung des Rades kann, der Reifenhalter (1) mit zwei Klemmschrauben (3) angepasst werden.

Eine weitere Verstellung ist durch das Neigen des Führungsrohres (4) mit dem Stift/Federsteckern (11/13) möglich.

Beim Montieren des Rades kann der Lochkreis der Felge durch Drehen des auf den Auflagerollen vor den Achsaufnahmen ausgerichtet werden.

4.4. Absenken von Rädern

Lassen Sie die gehobene Last immer langsam und gleichmäßig ab. Vermeiden Sie ein ruckartiges Absenken. Dies schont die Gelenkpunkte und die Hydraulikeinheit und verlängert die Lebensdauer des Reifenmontagehebers.



ACHTUNG: Vor dem Ablassen prüfen Sie, dass keine Werkzeuge oder Personen unter der schwebenden Last stehen. Diese könnten eingeklemmt, beschädigt und schwerverletzt werden.

1. Sichern Sie die Bockrolle (7) gegen wegrollen und prüfen die Freigängigkeit am Fahrzeug.
2. Betätigen Sie das Ablasspedal bis der Reifen die gewünschte Höhe erreicht hat bzw. vollständig am Boden abgesetzt wurde.

5. *Wartung und Instandhaltung*

- Die Durchführung von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten ist grundsätzlich nur von entsprechend qualifizierten Personen durchzuführen.
- Achten Sie auf die Originalität der Ersatz- und Verschleißteile
- Die Durchführung von Wartungs- und Reinigungsarbeiten sowie die Behebung von Funktionsstörungen sind grundsätzlich nur bei abgesenktem Reifenmontageheber ohne Last gestattet.
- Im Falle der Ausbesserung der Lackierung ist auf die Unversehrtheit und Lesbarkeit aller Hinweis- und Produktschilder zu achten ggf. sind diese durch Originalersatzteile zu erneuern.
- Verbindungselemente sind regelmäßig auf festen Sitz zu prüfen und ggf. nach zuziehen.



ACHTUNG: Führen Sie niemals verschiedene Arbeiten gleichzeitig und mit mehreren Personen aus.



ACHTUNG: Nicht Einhaltung der Wartungsangaben kann zu schweren Unfällen und Benutzungsbeeinträchtigungen führen.



ACHTUNG: Keine Körperteile zwischen sich bewegende Bauteile halten.



WICHTIG: Nicht Einhaltung des Schmierdienstes kann zu Sachschäden und Benutzungsbeeinträchtigungen führen.

6. Lagerung und Transport

Bewahren Sie den Reifenmontageheber immer in einem trockenen und frostsicheren Raum auf.

Prüfen Sie den Zustand des Gerätes immer vor der Lagerung und führen die Wartung vor der Stillsetzung aus, damit ihr Reifenmontageheber schnell wieder einsatzbereit ist.

7. Entsorgung

Die getrennte, umweltgerechte Entsorgung von Materialien fördert die Wiederverwertbarkeit von Wertstoffen. Deshalb ist nach Ablauf der gewöhnlichen Gebrauchsdauer das Gerät selbst und alle dazu gehörenden Einzelteile wie z.B. Schmierstoffe, Verpackung und Verschleißteile der wiederverwertenden Wertstoffsammlung zu zuführen.

Verpackung, Gerät und Zubehör bestehen aus recyclingfähigem Materialien und sind dementsprechend zu entsorgen.

Stellen Sie sicher, dass ein ausgedientes Gerät vor der Entsorgung unbrauchbar gemacht wird.



ACHTUNG: Sollten Sie nicht über die notwendigen Fachkenntnisse verfügen, beauftragen Sie einen Fachmann, mit der Demontage und der Entsorgung. VERLETZUNGSGEFAHR!

!!! Beachten Sie grundsätzlich die regionalen Entsorgungsvorschriften!!!

10. EG-Konformitätserklärung

EG- Konformitätserklärung für Maschinen (EG – RL 2006 / 42 /EG)

Hiermit erklärt der Inverkehrbringer,

Wilhelm Fricke SE

Zum Kreuzkamp 7

D-27404 Hesslingen

in alleiniger Verantwortung, dass die Maschine

Reifenmontageheber mit hydraulischer Betätigung

Typ / Serienidentifizierung: **TX12002**

konform ist mit den Bestimmungen

der *Maschinen Richtlinie 2006 / 42 /EG*.

Das Erzeugnis ist in Übereinstimmung mit folgenden Normen entwickelt worden:

DIN ISO 12100-1 A1/A2 EN 1494:2000

Aufbewahrung der technischen Dokumentation:

Herr Arndt Strate, *Wilhelm Fricke SE*

Die Seriennummer sowie das Baujahr sind dem Typenschild des Gerätes zu entnehmen.

Heeslingen, den 11.04.2017



Holger Wachholtz

(Vorstand)

11. Garantie

Es gelten die Garantiebestimmungen der Firma Wilhelm Fricke SE, welche in den Verkaufsdokumenten sowie der gültigen Fassung der AGB zu finden sind.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Kundendienstleitung des Unternehmens.

12. Adressen

**Verkauf / Kundendienstleitung /
Ersatzteil-Verkauf:**

Tel.: +49 (4281) 712 712
Fax: +49 (4281) 712 324

Post- und Lieferanschrift:

Wilhelm Fricke SE
Zum Kreuzkamp 7
D-27404 Heeslingen

13. Impressum

Originalbetriebsanleitung für Reifenmontageheber TX12002
Inverkehrbringer: Wilhelm Fricke SE - D-27404 Heeslingen
1. Auflage April 2017
©2017 Wilhelm Fricke SE
Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung der Firma Wilhelm Fricke SE.
Alle in diesem Handbuch genannten Bezeichnungen von Erzeugnissen sind Warenzeichen der jeweiligen Firmen
Gedruckt auf Papier aus chlor- und säurefreien gebleichtem Zellstoff